



BEDIENUNGS- UND INSTAL- LATIONSANLEITUNG

MOBILE KLIMAANLAGE

Modell
KPPH-09HRN29

DE

Vielen Dank dass Sie sich für unsere mobile Klimaanlage entschieden haben. Vor der Inbetriebnahme der Klimaanlage lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

LESEN SIE UND BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF!

Inhaltsverzeichnis

Vorsichtsmaßnahmen

Vorsichtsmaßnahmen	81
--------------------------	----

Installationsanweisungen

Vorbereitung	89
Informationen zur Konstruktion des Gerätes	89
Erforderlicher Umgebungstemperaturbereich für den Betrieb des Gerätes	89
Installation des Abluftschlauches	89
Auswahl des richtigen Aufstellungsortes	90
Bewertung der Energieeffizienz	90
Benötigte Werkzeuge	91
Zubehör	91
Fenstereinbausatz	92
Installation	93

Bedienungsanweisungen

Funktionen des Bedienfeldes	96
Bedienungsanweisungen	96
Sonstige Funktionen	97

Wartung

Vorsichtsmaßnahmen	99
Reinigung des Luftfilters	99
Reinigung des Gerätes	99
Lagerung des unbenutzten Gerätes	99

Hinweise zur Störungsbehebung

Hinweise zur Störungsbehebung	100
-------------------------------------	-----

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie vor der Installation und Bedienung die Sicherheitsvorkehrungen durch, um Tod oder Verletzungen des Benutzers und anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden. Befolgen Sie die folgenden Anweisungen.

Die Fehlfunktion des Gerätes durch Nichtbeachtung der Anweisungen kann zum Tod, zu Verletzungen oder Sachschäden führen.



ACHTUNG

Dieses Symbol weist auf die Gefahr von Sachschäden oder schwerwiegenden Folgen für die Gesundheit hin.



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf die Gefahr von Verletzungen oder Verlust von Menschenleben hin.



WARNUNG

- Die Installation muss gemäß der Installationsanleitung durchgeführt werden. Unsachgemäße Installation kann zu einem Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand führen.
- Verwenden Sie für die Montage nur das mitgelieferte Zubehör und Teile sowie die angegebenen Werkzeuge. Die Verwendung von nicht standardmäßigen Elementen kann zu einem Wasseraustritt, Stromschlag, Brand, sowie zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Überprüfen Sie, ob die verwendete Steckdose geerdet ist und eine ausreichende Spannung liefert. Das Netzkabel verfügt über einen dreifachen Erdungsstecker zum Schutz vor Stromschlag. Informationen zur entsprechenden Spannung finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes.
- Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden. Wenn eine Steckdose, die Sie verwenden möchten, nicht ordnungsgemäß geerdet oder nicht durch eine zeitverzögerte Sicherung oder einen Leistungsschalter geschützt ist (die erforderliche Sicherung oder der Leistungsschalter wird durch den maximalen Stromverbrauch des Gerätes bestimmt; der maximale Strom ist auf dem Typenschild des Gerätes angegeben), müssen Sie einen qualifizierten Elektriker anrufen, um die entsprechende Steckdose zu installieren.
- Montieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Fläche. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät oder zu übermäßigen Geräuschen und Vibrationen während des Betriebs kommen.
- Das Gerät darf während des Betriebs nicht mit Hindernissen in Berührung kommen, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten und Sicherheitsrisiken zu minimieren.
- Ändern Sie nicht die Länge des Netzkabels und verwenden Sie nicht das Verlängerungskabel, um das Gerät mit Strom zu versorgen.
- Teilen Sie sich nicht eine einzige Steckdose mit anderen Elektrogeräten. Falsche Parameter der Stromversorgung können zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Installieren Sie die Klimaanlage nicht in feuchten Räumen wie Badezimmer oder Waschräumen. Zu viel Wasser kann zu Kurzschlüssen in den elektrischen Komponenten führen.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem es brennbaren Gasen ausgesetzt sein kann, da dies zu einem Brand führen kann.
Das Gerät ist mit Rädern ausgestattet, die seine Bewegung erleichtern. Verwenden Sie keine Räder auf dicken Teppichen oder anderen Hindernissen, da dies zum Umkippen des Gerätes führen kann.
- Betreiben Sie das Gerät auf keinen Fall, wenn es heruntergefallen oder beschädigt ist.
- Ein mit einer elektrischen Heizung ausgestattetes Gerät muss mindestens 1 Meter von brennbaren Materialien entfernt sein.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder wenn Sie barfuß sind.
- Wenn die Klimaanlage während des Betriebs umkippt, schalten Sie das Gerät sofort aus und trennen Sie es von der Hauptstromquelle. Überprüfen Sie das Gerät visuell auf Beschädigungen. Wenn Sie den Verdacht haben, dass das Gerät beschädigt wurde, wenden Sie sich an einen Techniker oder eine Servicestelle.

- Trennen Sie das Gerät während eines Gewitters vom Stromnetz, um Schäden durch Blitzschlag zu vermeiden.
- Die Klimaanlage muss so betrieben werden, dass sie vor Feuchtigkeit, Kondenswasser, Wasserspritzern usw. geschützt ist. Stellen und lagern Sie die Klimaanlage nicht an einem Ort, an dem sie in Wasser oder andere Flüssigkeiten fallen oder hineingezogen werden kann. Ziehen Sie in diesem Fall sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Schließen Sie alle Kabel strikt nach dem Schaltplan im Inneren des Gerätes an.
- Die Leiterplatte des Gerätes (PCB) ist mit einer Sicherung zum Überstromschutz ausgestattet. Die Spezifikation der Sicherung ist auf der Leiterplatte gedruckt, zum Beispiel: T 3,15 A/250 V usw.
- Wird die Funktion der Wasserableitung nicht verwendet, befestigen Sie den oberen und unteren Ablaufstopfen sicher am Gerät, um ein Verstopfen des Gerätes zu verhindern. Bewahren Sie den Ablaufstopfen bei Nichtgebrauch sorgfältig auf, um das Risiko des Verschluckens und Erstickens bei Kindern zu vermeiden.



ACHTUNG

- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis des Betriebs bedient werden, sofern sie beaufsichtigt oder in den sicheren Gebrauch des Gerätes unterwiesen werden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden (gilt für EU-Länder).
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis des Betriebs bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt und in die Bedienung des Gerätes eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen. Kinder in der Nähe der Klimaanlage müssen jederzeit beaufsichtigt werden (dies gilt für Länder, die nicht zur EU gehören).
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller, seinem Servicepartner oder einer anderen Person mit ähnlichen Qualifikationen ersetzt werden, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es reinigen oder warten.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen. Verwenden Sie niemals ein Gerät, das nicht ordnungsgemäß funktioniert, heruntergefallen oder beschädigt ist.
- Führen Sie das Kabel nicht unter den Bodenbelag. Decken Sie das Kabel nicht mit Teppichen, Läufern oder ähnlichen Bodenbelägen ab. Führen Sie das Kabel nicht unter Möbel oder andere Geräte. Verlegen Sie das Kabel außerhalb von Fußwegen und an Orten, an denen keine Stolpergefahr besteht.
- Verwenden Sie das Gerät nicht mit beschädigtem Kabel, Stecker, Leistungsschalter oder beschädigter Netzsicherung. In diesem Fall muss die Klimaanlage entsorgt oder zur Inspektion und/oder Reparatur an eine autorisierte Servicestelle geschickt werden.
- Schließen Sie dieses Gerät nicht an einen Halbleiterdrehzahlregler an, um die Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlages zu verringern.
- Das Gerät muss gemäß den nationalen Vorschriften für den Anschluss von elektrischen Kabeln installiert werden.
- Wenden Sie sich an einen autorisierten Servicetechniker, um das Gerät reparieren oder warten zu lassen.
- Wenden Sie sich an einen autorisierten Installateur, um dieses Gerät zu installieren.
- Die Ein- und Auslassgitter dürfen nicht abgedeckt oder blockiert werden.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht für andere als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen.
- Schalten Sie vor der Reinigung die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Gerät aus der Steckdose.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder Rauch vom Gerät ausgehen.
- Drücken Sie die Tasten auf dem Bedienfeld nur mit den Fingern.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen. Verwenden Sie niemals ein Gerät, das nicht ordnungsgemäß funktioniert, heruntergefallen oder beschädigt ist.
- Starten oder stoppen Sie das Gerät nicht durch Einstecken oder Entfernen des Steckers des Netzkabels.
- Verwenden Sie keine gefährlichen Chemikalien zum Reinigen des Gerätes und vermeiden Sie den Kontakt zwischen Chemikalien und der Klimaanlage. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen oder Dämpfen wie Alkohol, Insektiziden, Benzin usw.
- Transportieren Sie die Klimaanlage immer vertikal und stellen Sie sie während des Betriebs auf eine stabile, ebene Fläche.
- Wenden Sie sich immer an eine qualifizierte Person, um die Reparatur durchführen zu lassen. Wenn ein beschädigtes Netzkabel ersetzt werden muss, reparieren Sie es nicht, sondern verwenden Sie ein neues Netzkabel des Geräteherstellers.
- Halten Sie den Stecker am Steckerkopf, wenn sie ihn aus der Steckdose ziehen.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, wenn Sie es nicht benutzen.

Hinweis zu fluorierten Treibhausgasen (gilt nicht für Geräte mit dem Kältemittel R290)

1. Fluorierte Treibhausgase werden in hermetisch verschlossenen Behältern gelagert. Detaillierte Informationen über Art, Menge und CO₂-Äquivalent pro Tonne fluoriertem Treibhausgas (bei einigen Gerätemodellen) finden Sie auf dem am Gerät angebrachten Etikett.
2. Installation, Wartung, Instandhaltung, und Reparatur des Gerätes dürfen ausschließlich von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
3. Die Demontage und das Recycling des Produktes dürfen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

Achtung

Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie diesen Luftentfeuchter in europäischen Ländern einsetzen:



ENTSORGUNG: Batterien dürfen nicht als unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Solche Abfälle müssen für die Spezialverarbeitung getrennt gesammelt werden.

Es ist verboten, dieses Gerät zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen.

Es gibt verschiedene Entsorgungsmöglichkeiten:

- Die Gemeinde hat Sammelstellen zur kostenlosen Entsorgung von Elektronikaltgeräten eingerichtet.
- Beim Kauf eines neuen Produktes holt der Verkäufer das alte Produkt kostenlos ab.
- Der Hersteller nimmt das Altgerät zur Entsorgung ohne Kosten für den Benutzer zurück.
- Gebrauchte Produkte enthalten wertvolle Ressourcen, die an Schrotthändler verkauft werden können. Die Entsorgung von Abfällen in Wäldern und in der freien Natur gefährdet Ihre Gesundheit, da gefährliche Stoffe in das Grundwasser und die Nahrungskette gelangen.



WARNUNG bezüglich der Verwendung des Kältemittels R32/R290

- Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Mittel zur Beschleunigung des Abtauprozesses oder zur Reinigung.
- Das Gerät muss in einem Raum aufbewahrt werden, in dem keine permanent betriebenen Zündquellen vorhanden sind (z.B. offene Flamme, ein eingeschaltetes Gasgerät oder eine laufende elektrische Heizung).
- Sie dürfen das Gerät nicht durchstechen und in Brand setzen.
- Bitte beachten Sie, dass Kältemittel geruchlos sein können.
- Das Gerät muss in einem Raum installiert, betrieben und gelagert werden, dessen Nutzfläche an die Menge des einzufüllenden Kältemittels angepasst ist. Detaillierte Informationen zur Gasart und -menge finden Sie auf dem am Gerät angebrachten Etikett. Besteht ein Unterschied zwischen den Angaben zur minimalen Raumgröße auf dem Etikett und in der Bedienungsanleitung, so sind die Angaben auf dem Etikett maßgebend.

R290

Kältemittelmenge (kg)	Minimale Raumgröße (m ²)	Kältemittelmenge (kg)	Minimale Raumgröße (m ²)
>0,0836 i <0,1045	5	>0,2090 i <0,2299	11
>0,1045 i <0,1254	6	>0,2299 i <0,2508	12
>0,1254 i <0,1463	7	>0,2508 i <0,2717	13
>0,1463 i <0,1672	8	>0,2717 i <0,2926	14
>0,1672 i <0,1881	9	>0,2926 i <0,3135	15
>0,1881 i <0,2090	10		

- Beachten Sie die nationalen Vorschriften für die Verwendung von Gas. Die Lüftungsöffnungen müssen frei von Hindernissen sein.
- Bewahren Sie das Gerät so auf, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden.
- Bitte beachten Sie, dass das Gerät in einem gut belüfteten Raum gelagert werden muss, dessen Größe der für den Betrieb erforderlichen Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die an einem Kältemittelkreislauf arbeiten oder in diesen eingreift, muss über ein aktuelles Zertifikat verfügen, das von einer akkreditierten Zertifizierungsstelle für eine bestimmte Industriezweige ausgestellt wurde und sie berechtigt, das Kältemittel gemäß einer branchenweit anerkannten Prüfspezifikation sicher zu betreiben.
- Wartungsarbeiten dürfen nur wie vom Gerätehersteller empfohlen durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, bei denen anderes qualifiziertes Personal assistieren muss, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die in der Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult ist.
- Das Gerät muss in einem Raum aufbewahrt werden, in dem keine permanent betriebenen Quellen von offenen Flammen (z.B. ein eingeschaltetes Gasgerät) und Zündquellen (z.B. eine laufende elektrische Heizung) vorhanden sind.

Erläuterung der auf dem Gerät angezeigten Symbole

(das Gerät verwendet nur Kältemittel R32/R290):



Achtung:
Brandgefahr/brennbare
Materialien

	WARNUNG	Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Falls das Kältemittel ausläuft und in Berührung mit einer externen Zündquelle kommt, besteht die Brandgefahr.
	ACHTUNG	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte.
	ACHTUNG	Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Servicepersonal dieses Gerät gemäß der Installationsanleitung bedienen muss.
	ACHTUNG	Dieses Symbol weist darauf hin, dass z.B. in der Bedienungs- oder Installationsanleitung weitere Informationen enthalten sind.

1. Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten
Siehe Transportbestimmungen
2. Kennzeichnen von Geräten mit Schildern – siehe örtliche Vorschriften
3. Entsorgen von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten – siehe nationale Vorschriften.
4. Lagern von Anlagen/Geräten
Das Gerät muss gemäß den Anweisungen des Herstellers gelagert werden.
5. Lagern von verpackten (unverkauften) Geräten
Verpackte und gelagerte Geräte sind vor mechanischen Beschädigungen so zu schützen, dass ein Austreten von Kältemittel aus den Komponenten in der Verpackung verhindert wird. Die maximale Anzahl der Geräte, die zusammen gelagert werden dürfen, ist durch örtliche Vorschriften festgelegt.
6. Hinweise zu Wartungsarbeiten
 - 1) Überprüfung des Einsatzortes
Vor Beginn der Arbeiten an Anlagen mit brennbaren Kältemitteln müssen Sicherheitsprüfungen durchgeführt werden, um die Zündgefahr zu minimieren. Beachten Sie bei der Reparatur der Kühlanlage die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, bevor Sie an der Kühlanlage arbeiten.
 - 2) Arbeitsverfahren
Die Arbeiten sind nach einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um sicherzustellen, dass während der Ausführung der Arbeiten kein brennbares Gas oder keine brennbaren Dämpfe vorhanden sind.
 - 3) Allgemeiner Arbeitsbereich
Das Wartungspersonal und sonstige Mitarbeiter, die sich in diesem Bereich befinden, müssen in die auszuführenden Arbeiten eingewiesen werden. Arbeiten in engen Räumen müssen vermieden werden. Der Bereich um den Arbeitsbereich herum muss abgesperrt werden. Stellen Sie durch die Überprüfung des brennbaren Materials sicher, dass in diesem Bereich sichere Bedingungen herrschen.
 - 4) Überprüfung auf das Vorhandensein von Kältemittel
Überprüfen Sie vor und während der Arbeit den Bereich mit einem geeigneten Kältemitteldetektor, um sicherzustellen, dass sich der Techniker der potenziell toxischen oder brennbaren Atmosphäre bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass das Lecksuchgerät für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist. Es muss funkensicher, angemessen abgedichtet und eigensicher sein.
 - 5) Vorhandensein eines Feuerlöschers
Sind Arbeiten an der Kühlanlage oder deren Teilen erforderlich, muss eine geeignete Feuerlöschanlage vorhanden sein. Stellen Sie einen Pulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Füllbereichs.
 - 6) Keine Zündquellen
Keine Person, die Arbeiten an der Kühlanlage durchführt, bei denen Teile der Rohrleitungen, die ein brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, freigelegt werden, darf Zündquellen so verwenden, dass eine Brand- oder Explosionsgefahr besteht. Sämtliche Zündquellen, einschließlich Zigaretten, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, Reparatur, Demontage und Entsorgung zu halten. Bei diesen Arbeiten das Kältemittel kann in die Umgebung freigesetzt werden. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Bereich um das Gerät herum, um sicherzustellen, dass keine Gefahren durch brennbare Stoffe und keine Zündgefahr bestehen. Es müssen Rauchverbotsschilder angebracht werden.
 - 7) Belüfteter Bereich
Bevor Sie in die Anlage eingreifen oder Heißenarbeiten durchführen, überprüfen Sie, ob der Bereich im Freien liegt oder angemessen belüftet ist. Während der gesamten Arbeiten ist für eine ausreichende Belüftung zu sorgen. Die Belüftung sollte das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und es vorzugsweise nach draußen in die Atmosphäre abführen.
 - 8) Überprüfung der Kühlanlagen
Verwenden Sie beim Austausch elektrischer Komponenten Ersatzteile, die für die jeweilige Anwendung geeignet sind und die entsprechenden technischen Eigenschaften aufweisen. Die Wartungs- und Reparaturhinweise des Herstellers müssen jederzeit befolgt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers, um Unterstützung zu erhalten. Folgende Überprüfungen müssen an Installationen, die mit brennbaren

Kältemitteln betrieben werden, durchgeführt werden:

Die Füllmenge muss der Größe des Raumes entsprechen, in dem die Teile mit Kältemitteln installiert sind.

Überprüfen Sie, ob die Lüftungsgeräte und -auslässe einwandfrei funktionieren und nicht blockiert sind.

Wird ein indirekter Kältekreislauf verwendet, überprüfen Sie den Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel; die Kennzeichnung am Gerät muss sichtbar und lesbar sein. Korrigieren Sie alle Kennzeichnungen und Zeichen, die unleserlich sind.

Überprüfen Sie, ob die Kältemittelleitung oder die Komponenten an einem Ort installiert sind, an dem sie keinen Stoffen ausgesetzt sind, die eine Korrosion der Teile mit Kältemitteln verursachen können, es sei denn, diese Teile bestehen aus natürlich korrosionsbeständigen Materialien oder sind ausreichend gegen Korrosion geschützt.

9) Überprüfung der Elektrogeräte

Die Reparatur und Wartung von elektrischen Komponenten umfasst vorläufige Sicherheitsprüfungen und Verfahren zur Überprüfung von Teilen. Sind Defekte vorhanden, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, schließen Sie die Stromversorgung nicht an den Schaltkreis an, bis das Problem behoben ist. Kann der Defekt nicht sofort behoben werden, aber es ist notwendig, den Betrieb fortzusetzen, ist eine angemessene Übergangslösung zu finden. Diese Situation muss dem Eigentümer des Gerätes mitgeteilt werden, damit alle Parteien informiert sind.

Vorläufige Sicherheitsüberprüfungen müssen Folgendes umfassen:

Überprüfen Sie, ob die Kondensatoren entladen sind: Führen Sie die Kontrolle auf sichere Weise durch, um das Risiko von Funkenbildung zu vermeiden;

Überprüfen Sie, ob unter Spannung stehende elektrische Komponenten und Leitungen, die während des Füllens, Rückgewinnens oder Entleerens der Anlage mit dem Kältemittel in Berührung kommen können, vorhanden sind; überprüfen Sie die Kontinuität der Erdungsanlage.

7. Reparaturen von abgedichteten Komponenten

1) Trennen Sie vor Reparaturarbeiten an abgedichteten Komponenten alle reparierten Komponenten von der Stromversorgung und entfernen Sie erst dann die abgedichteten Abdeckungen usw. Ist während der Wartung erforderlich, das Gerät mit elektrischer Energie zu versorgen, platzieren Sie ein permanent betriebsbereites Lecksuchgerät an der kritischsten Stelle der Anlage, um vor potenziell gefährlichen Situationen zu warnen.

2) Es ist besonders darauf zu achten, dass durch Arbeiten an elektrischen Komponenten das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Weiterhin muss auf defekte Kabel, übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Klemmen, die nicht der Originalspezifikation entsprechen, defekte Dichtungen, falsch angebrachte Schlauchanschlüsse usw. geachtet werden. Überprüfen Sie, ob das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so abgenutzt sind, dass sie den Eintritt von brennbaren Atmosphären nicht mehr verhindern. Die verwendeten Ersatzteile müssen den vom Hersteller angegebenen technischen Daten entsprechen.

ACHTUNG: Silikondichtstoffe können die Wirksamkeit einiger Lecksuchgeräte beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor Beginn der Reparatur/Wartung nicht isoliert werden.

8. Reparatur von eigensicheren Komponenten

Legen Sie keine permanent induktiven oder kapazitiven Lasten an den Schaltkreis an, ohne zu überprüfen, ob diese die für das verwendete Gerät zulässigen Spannungs- und Stromwerte nicht überschreiten. Eigensichere Komponenten sind die einzigen Teile, die beim Vorhandensein von brennbaren Atmosphären ohne Risiko repariert werden können. Die Prüfeinrichtung muss richtige Nennwerte aufweisen. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Ersatzteile. Andere Teile können zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre durch ein Leck führen.

9. Verkabelung

Vergewissern Sie sich, dass die Verkabelung nicht Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Überprüfung sind auch die Auswirkungen der Alterung oder der ständigen Vibration durch Quellen wie Kompressoren oder Lüfter zu berücksichtigen.

10. Erkennung von brennbaren Kältemitteln

Unter keinen Umständen dürfen potenzielle Zündquellen verwendet werden, um nach Kältemittellecks zu suchen

oder diese zu erkennen. Verwenden Sie keine Halogenlampe (oder andere Detektoren mit offener Flamme).

11. Methoden der Lecksuche

Die folgenden Methoden der Lecksuche sind bei Systemen, die brennbare Kältemittel enthalten, zulässig. Elektronische Lecksuchgeräte sind zum Erkennen von brennbaren Kältemitteln zu verwenden, obwohl ihre Empfindlichkeit möglicherweise nicht ausreichend ist oder sie neu kalibriert werden muss. (Detektionsgeräte müssen in der kältemittelfreien Zone kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potentielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte sind auf einen Prozentsatz der unteren Explosionsgrenze (LFL) des Kältemittels einzustellen und entsprechend dem verwendeten Kältemittel zu kalibrieren. Der entsprechende Gasanteil (maximal 25%) wird bestätigt. Lecksuchflüssigkeiten sind für die meisten Kältemittel geeignet, aber chlorhaltige Reinigungsmittel sollten vermieden werden, da Chlor mit dem Kältemittel reagieren und Korrosion von Kupferleitungen verursachen kann. Bei Verdacht auf ein Leck sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen.

Wird ein Kältemittelleck festgestellt, das eine Hartlötung erfordert, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen (mit Absperrventilen) oder in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden.

Spülen Sie das System dann vor und während der Lötarbeiten mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) durch.

12. Beseitigung und Evakuierung

Beim Eingriff in den Kältemittelkreislauf zur Reparatur oder zu anderen Zwecken sind herkömmliche Verfahren anzuwenden. Es ist wichtig, bewährte Methoden anzuwenden, da es sich um die Entflammbarkeit handelt. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:

Kältemittel entfernen; den Kreislauf mit Schutzgas reinigen; Evakuieren; wieder mit Schutzgas reinigen; den Kreislauf durch Schneiden oder Löten öffnen.

Das Kältemittel muss in geeigneten Rückgewinnungsbehältern aufgefangen werden. Spülen Sie das System mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) durch, um die Sicherheit des gesamten Gerätes zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden. Verwenden Sie für diesen Vorgang keine Druckluft und kein Sauerstoff. Die Spülung wird durch das Aufheben von Vakuum im System durch die Befüllung mit sauerstofffreiem Stickstoff bis zum Erreichen des Betriebsdrucks durchgeführt. Anschließend erfolgt die Entlüftung in die Atmosphäre. Am Ende wird das Vakuum im System wieder hergestellt. Dieser Vorgang muss so oft wiederholt werden, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte Befüllung mit sauerstofffreiem Stickstoff erfolgt, muss das System auf atmosphärischen Druck gebracht werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unerlässlich, wenn Rohrleitungen gelötet werden müssen. Vergewissern Sie sich, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

13. Kältemittelfüllung

Zusätzlich zu den herkömmlichen Füllmethoden müssen folgende Anforderungen befolgt werden. Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Füllgeräten nicht zu Verunreinigungen durch verschiedene Kältemittel kommt. Die Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die Menge des geförderten Kältemittels zu minimieren.

Die Zylinder müssen aufrecht stehen.

Vergewissern Sie sich vor dem Befüllen der Kühlanlage mit Kältemittel, dass die Anlage geerdet ist.

Markieren Sie die Anlage nach Abschluss des Füllvorganges (falls nicht bereits geschehen).

Achten Sie besonders darauf, dass die Kühlanlage nicht überfüllt wird. Vor der Befüllung der Anlage muss der Druck mit sauerstofffreiem Stickstoff geprüft werden. Nach der Befüllung aber vor der Inbetriebnahme muss die Anlage auf Lecks geprüft werden. Vor Verlassen des Standortes muss eine erneute Überprüfung auf Lecks stattfinden.

14. Außerbetriebnahme

Vor der Durchführung dieses Verfahrens muss der Techniker mit dem gesamten Gerät und seinen technischen Parametern vertraut sein. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgeführt werden. Vor der Außerbetriebnahme muss eine Öl- und Kältemittelprobe entnommen werden, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des Kältemittels notwendig ist. Stellen Sie vor Beginn des Verfahrens die Stromversorgung sicher.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut, b) Stellen Sie die elektrische Isolierung der Anlage sicher, c) Stellen Sie vor Beginn des Verfahrens sicher, dass: mechanische Handhabungseinrichtungen für die Handhabung der Kältemittelzylinder vorhanden sind; persönliche Schutzausrüstungen vorhanden sind und richtig verwendet werden; der Rückgewinnungsvorgang zu jeder Zeit von einer kompetenten Person überwacht wird; die Rückgewinnungsausrüstung und Zylinder den einschlägigen Normen entsprechen, d) Das Kältemittelsystem, wenn möglich, abpumpen, e) Lässt sich das Vakuum nicht herstellen, verwenden Sie einen Verteiler, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann, f) Stellen Sie vor der Rückgewinnung sicher, dass sich der Zylinder auf der Waage befindet, g) Schalten Sie das Rückgewinnungsgerät ein und bedienen Sie es gemäß den Anweisungen des Herstellers, h) Überfüllen Sie die Zylinder nicht (nicht mehr als 80% des zulässigen Volumens), i) Überschreiten Sie auch vorübergehend nicht den maximalen Betriebsdruck des Zylinders, j) Stellen Sie nach dem korrekten Befüllen der Zylinder und dem Abschluss des Verfahrens sicher, dass die Zylinder und Geräte unverzüglich vom Einsatzort entfernt werden und alle Absperrventile an der Anlage geschlossen sind, k) das zurückgewonnene Kältemittel darf nur nach der Reinigung und Überprüfung in ein anderes Kältemittelsystem gefüllt werden.

15. Kennzeichnung

Die Geräte müssen mit Informationen über Außerbetriebnahme und die Entfernung des Kältemittels gekennzeichnet sein. Das Etikett muss mit dem Datum versehen und unterschrieben werden. Stellen Sie sicher, dass sich auf dem Gerät Etiketten befinden, die darauf hinweisen, dass das Gerät ein brennbares Kältemittel enthält.

16. Rückgewinnung

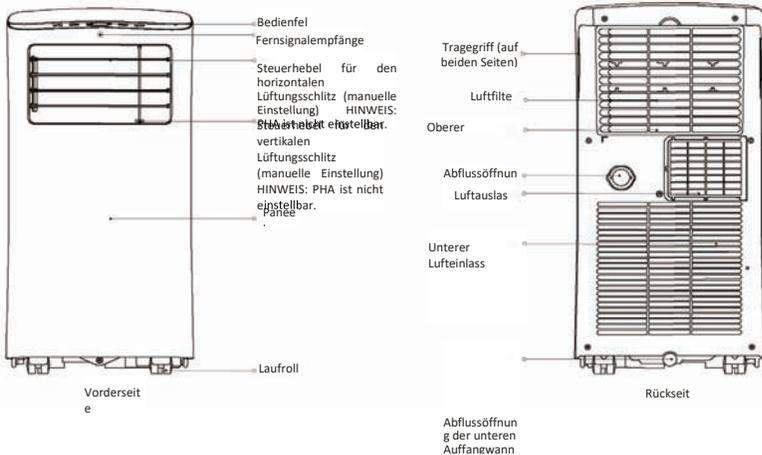
Es wird empfohlen, bei der Entfernung des Kältemittels aus der Anlage für die Außerbetriebnahme oder Wartungsarbeiten gute Arbeitspraktiken anzuwenden, die die Sicherheit gewährleisten. Bei der Einleitung des Kältemittels in Zylinder ist darauf zu achten, dass nur die richtigen Rückgewinnungszylinder verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Zylindern für die gesamte Füllmenge vorhanden ist. Alle verwendeten Flaschen müssen für das zurückgewonnene Kältemittel geeignet und entsprechend gekennzeichnet sein (d.h. spezielle Zylinder für die Kältemittelrückgewinnung). Die Zylinder müssen mit einem wirksamen Druckbegrenzungsventil und den dazugehörigen Absperrventilen ausgestattet sein. Leere Rückgewinnungszylinder müssen evakuiert und, wenn möglich, vor der Rückgewinnung gekühlt werden. Die Rückgewinnungsausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und vollständige Anweisungen über die verfügbaren Anlagen enthalten sowie sich für die Rückgewinnung von brennbaren Kältemitteln eignen. Darüber hinaus muss ein Satz kalibrierter Waagen vorhanden sein, die sich in einem guten Zustand befinden. Die Schläuche müssen komplett, in gutem Zustand und mit dichten Trennkupplungen versehen sein. Bevor Sie das Rückgewinnungsgerät in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass es sich in einem zufriedenstellenden technischen Zustand befindet, ordnungsgemäß gewartet wird und dass alle elektrischen Komponenten dicht sind, um eine Zündung im Falle einer Freisetzung von Kältemittel zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller. Geben Sie das rückgewonnene Kältemittel im korrekten Rückgewinnungszylinder an den Lieferanten für Kältemittel zurück. Dabei ist der Entsorgungsnachweis erforderlich. Vermischen Sie Kältemittel nicht in Rückgewinnungsanlagen, insbesondere in Zylindern. Werden Kompressoren oder Kompressoröle entfernt, stellen Sie sicher, dass sie angemessen evakuiert wurden, um zu verhindern, dass das Schmiermittel ein Kältemittel enthält. Die Evakuierung muss vor der Rückgabe des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Um diesen Vorgang zu beschleunigen, darf nur das Gehäuse des Kompressors elektrisch erwärmt werden. Wird aus einer Anlage Öl abgelassen, muss dieser Vorgang sicher durchgeführt werden.

Installationsanweisungen

Vorbereitung

ACHTUNG:

Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Veranschaulichung. Ihr spezifisches Gerät kann sich leicht vom gezeigten Modell unterscheiden. Entscheidend ist die tatsächliche Konstruktion des Gerätes. Das Gerät darf nur über das Bedienfeld oder die Fernbedienung gesteuert werden. Diese Anleitung enthält keine Anweisungen zur Handhabung der Fernbedienung. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung der mit dem Gerät gelieferten Fernbedienung.



Informationen zur Konstruktion des Gerätes

Die Konstruktionsspezifikationen des Gerätes und der Fernbedienung können ohne Vorankündigung geändert werden, um eine optimale Leistung unserer Produkte zu gewährleisten.

Bewertung der Energieeffizienz

Die Bewertung der Energieeffizienz für dieses Gerät basiert auf einer Installation mit einem nicht verlängerten Abluftschlauch ohne Adapterstück für Fensterführung (wie im Abschnitt „Installation“ dieser Anleitung dargestellt). Das Gerät muss gleichzeitig im Kühlbetrieb und bei hoher Lüfterdrehzahl (COOL MODE/HIGH FAN SPEED) mit Fernbedienung betrieben werden.

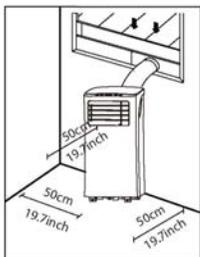
Erforderlicher Umgebungstemperaturbereich für den Betrieb des Gerätes

Betriebsart	Temperaturbereich	Betriebsart	Temperaturbereich
Kühlen	17-35°C (62-95°F)	Heizen (Wärmepumpenbetrieb)	5-30°C (41-86°F)
Entfeuchten	13-35°C (55-95°F)	Heizen (elektrisches Heizen)	≤ 30°C (86°F)

Installation des Abluftschlauches

Der Abluftschlauch und das Adapterstück müssen je nach Betriebsart installiert oder entfernt werden. Installieren Sie den Abluftschlauch, wenn Sie den Kühl-, Heiz- (Wärmepumpe) oder Automatikbetrieb verwenden. Entfernen Sie den Abluftschlauch, wenn Sie den AN-, DRY- oder HEAT-Modus (elektrische Heizung) verwenden.

Auswahl des richtigen Aufstellungsortes



Der Aufstellungsort Ihres Gerätes muss den folgenden Anforderungen entsprechen:

- Das Gerät muss auf einer ebenen Fläche installiert werden, um Lärm und Vibrationen zu minimieren.
- Das Gerät muss in der Nähe eines geerdeten Steckers installiert werden und die Abflussschleife auf der Auffangwanne (auf der Rückseite des Gerätes) muss zugänglich sein.
- Das Gerät muss mindestens 30 cm (12") von der nächsten Wand entfernt sein, um eine ordnungsgemäße Kühlung zu gewährleisten. Der horizontale Lüftungsschlitz muss mindestens 50 cm (19,7") von Hindernissen entfernt sein.
- Decken Sie NICHT die Einlass- und Auslassöffnungen oder den Signalempfänger der Fernbedienung ab, da dies das Gerät beschädigen kann.

Empfohlene Installation



Energiebewertung

Die Bewertung der Energieeffizienz und Angaben zum Geräuschpegel für dieses Gerät basieren auf den Parametern für eine Standardinstallation mit einem nicht verlängerten Abluftschlauch ohne Adapterstück für Fensterführung (wie im Abschnitt „Installation“ dieser Anleitung dargestellt). Das Gerät muss gleichzeitig im Kühlbetrieb und bei hoher Lüfterdrehzahl (COOL MODE/HIGH FAN SPEED) mit Fernbedienung betrieben werden.

Das Gerät, das mit einem um 3 Meter verlängerten Abluftschlauch ausgestattet ist, arbeitet mit der Verwendung von 2 Abluftkanälen (Durchmesser: 150 mm, Länge: 5 m + Durchmesser: 130 mm, Länge: 1,5 m). Es wird keine Bewertung der Energieeffizienz und Angaben zum Geräuschpegel für ein Gerät mit einem verlängerten Abluftschlauch mit einer Länge von 3 Metern vorgenommen (bei einigen Modellen).

ACHTUNG:

Es wird empfohlen, das Gerät bei einer Raumtemperatur unter 35°C zu betreiben, da die Gefahr besteht, dass unter bestimmten extremen Bedingungen, z.B. 50% Verstopfung des unteren Lufteinlasses, ein Gerät mit einem verlängerten Abluftschlauch mit einer Länge von 3 Metern bei Raumtemperatur über diesem Wert nicht funktioniert.

Kühlmethode mit neuer mobiler Klimaanlage (gilt für Modelle, die den Anforderungen des Energieministeriums der Vereinigten Staaten entsprechen)

Aufgrund eines neuen bundesweiten Testverfahrens zur Prüfung von mobilen Klimaanlagen ist festzustellen, dass die auf der Verpackung von mobilen Klimaanlagen angegebenen Kühlleistungsparameter deutlich niedriger sind als bei Modellen, die vor 2017 hergestellt wurden. Dies ist auf Änderungen im Prüfverfahren zurückzuführen und nicht auf Änderungen an den mobilen Klimaanlagen selbst.

Worauf sollte ich beim Kauf einer mobilen Klimaanlage zuerst achten?

Die richtige Klimaanlage hilft, einen Raum effizient zu kühlen. Ein zu kleines Gerät sorgt nicht für ausreichende Kühlung. Eine zu große Klimaanlage entfernt nicht genügend Feuchtigkeit und erzeugt ein Gefühl von feuchter Luft. Um die richtige Klimaanlage zu finden, müssen Sie die quadratische Grundfläche des zu kühlenden Raumes bestimmen, indem Sie die Länge des Raumes mit seiner Breite multiplizieren. Sie sollten auch den Nennwert der Klimaanlage in Britischen Wärmeeinheiten (BTU) kennen, der die Wärmemenge angibt, die das Gerät aus dem Raum

entfernen kann. Je höher der Wert, desto mehr Kühlleistung für einen größeren Raum. (Vergleichen Sie nur neuere Gerätemodelle miteinander, denn ältere Modelle mögen effizienter erscheinen, sind aber im Grunde genommen gleich). Wenn Ihre mobile Klimaanlage in einem sehr sonnigen Raum, in der Küche oder in einem Raum mit hohen Decken aufgestellt wird, sollte sie etwas effizienter sein. Sobald Sie die richtige Kühlleistung oder Raumgröße definiert haben, können Sie sich weitere Funktionen ansehen.

Warum ist die Kühlleistung bei neueren Modellen geringer als bei älteren Modellen?

Bundesverordnungen verlangen von den Herstellern, dass sie die Kühlleistung auf der Grundlage eines spezifischen Prüfverfahrens berechnen, das in diesem Jahr geändert wurde. Modelle, die vor 2017 hergestellt wurden, wurden nach einem anderen Verfahren getestet. Die Kühlleistung wird derzeit anders gemessen als bei Modellen aus den Vorjahren. Dadurch hat sich die tatsächliche Kühlleistung der Klimaanlagen nicht verändert, obwohl die aufgeführten BTU-Einheiten möglicherweise niedriger sind.

Was ist SACC?

SACC ist ein repräsentativer Wert der saisonal geregelten Kühlleistung in BTU/h, bestimmt nach dem DOE-Testverfahren gemäß Titel 10 des Code of Federal Regulations (CFR) 430, Unterabschnitt B, Anhang CC und den geltenden Stichprobenplänen.

Benötigte Werkzeuge

- Mittlerer Schraubendreher Philips; - Maßband oder Lineal; - Messer oder Schere;
- Säge (optional, um den Fensteradapter bei schmalen Fenstern zu verkürzen)

Zubehör

ACHTUNG: Die mit (*) markierte Elemente sind nur bei einigen Modellen vorhanden. Geringfügige Konstruktionsunterschiede sind möglich.

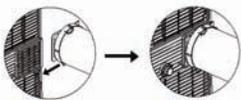
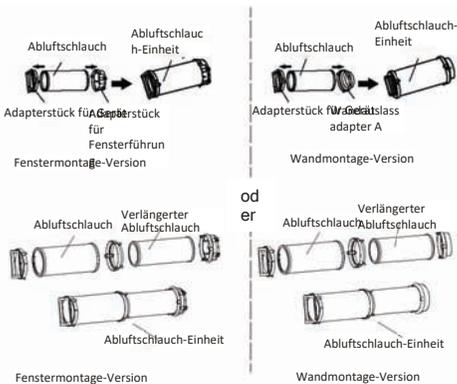
Nordamerika

Form	Artikelbezeichnung	Menge	Form	Artikelbezeichnung	Menge
	Adapterstück für Gerät	1 Stück		Sicherheitshalterung und 2 Schrauben	1 Set
	Abluftschlauch	1 Stück		Ablaufschlauch	1 Stück
	Adapterstück für Fensterführung	1 Stück		Kabelzugentlastung	1 Stück
	Fensterführung A	1 Stück		Schraube	1/2 Stück (*)
	Fensterführung B	1 Stück		Fernbedienung und Batterie (nur bei Modellen mit Fernbedienung)	1 Set (*)
	Fensterführung C	1 Stück (*)		Adapterstück für Ablaufschlauch (nur für Wärmepumpenbetrieb)	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung A (selbstklebend)	2/4 Stück (*)		Adapterstück für Abluftschlauch	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung B (selbstklebend)	2 Stück		Verlängerter Abluftschlauch	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung C (nicht selbstklebend)	1/2 Stück (*)			

Andere Gebiete

Form	Artikelbezeichnung	Menge	Form	Artikelbezeichnung	Menge
	Adapterstück für Gerät	1 Stück		Sicherheitshalterung und 2 Schrauben	1 Satz (*)
	Abluftschlauch	1 Stück		Abluftschlauch	1 Stück
	Adapterstück für Fensterführung	1 Stück (*)		Kabelzugentlastung	1 Stück
	Fensterführung A	1 Stück (*)		Schraube	1 Stück (*)
	Fensterführung B	1 Stück (*)		Fernbedienung und Batterie (nur bei Modellen mit Fernbedienung)	1 Set (*)
	Schaumstoffdichtung A (selbstklebend)	2 Stück (*)		Wandauslassadapter A (nur für Wandmontage)	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung B (selbstklebend)	2 Stück (*)		Wandauslassadapter B (nur für Wandmontage)	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung C (nicht selbstklebend)	1 Stück (*)		Schraube und Dübel (nur für Wandmontage)	4 Sets (*)
	Adapterstück für Abluftschlauch (nur für Wärmepumpenbetrieb)	1 Stück (*)		Verlängerter Abluftschlauch	1 Stück (*)
	Adapterstück für Abluftschlauch	1 Stück (*)			

Fenstereinbausatz

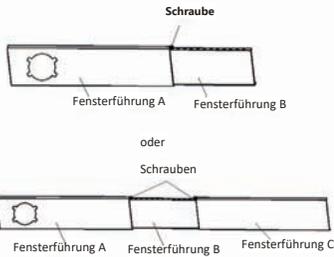


Schritt eins: Vorbereiten des Abluftschlauches

Drücken Sie den Abluftschlauch (oder den verlängerten Abluftschlauch) in das Adapterstück für Fensterführung (oder in den Wandauslassadapter) und das Adapterstück für das Gerät und ziehen Sie ihn dann automatisch mit den elastischen Schnallen an den Adapterstücken fest.

Schritt zwei: Installieren Sie die Abluftschlauch-Einheit im Gerät.

Drücken Sie den Abluftschlauch in die Luftauslassöffnung des Gerätes in Pfeilrichtung.



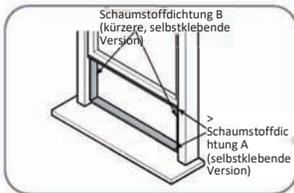
Schritt drei: Vorbereiten des verstellbaren Fensters

1. Passen Sie die Größe der Fensterführung an die Größe Ihres Fensters an.
2. Wenn die Länge des Fensters zwei oder drei Fensterführungen erfordert, befestigen Sie die Fensterführungen mit einer Schraube/Schraube am Fenster, nachdem Sie die richtige Länge eingestellt haben.

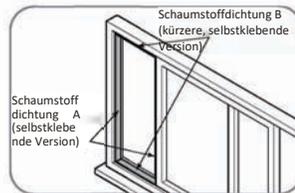
Installation

ACHTUNG: Wählen Sie nach der Vorbereitung der Abluftschlauch-Einheit und der verstellbaren Fensterführung eine der folgenden beiden Installationsmethoden.

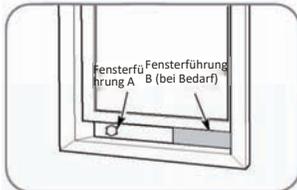
Version 1: Installation in einem Dreh- oder Schiebefenster (bei einigen Modellen)



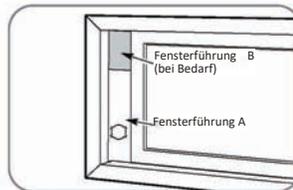
oder



1. Schneiden Sie die Streifen der selbstklebenden Schaumstoffdichtung A und B auf die richtige Länge zu und befestigen Sie sie am Fensterflügel und am Fensterrahmen, wie in der Zeichnung dargestellt.



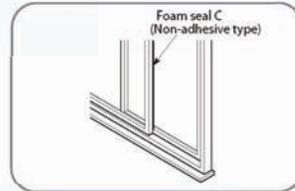
oder



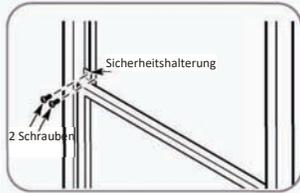
2. Setzen Sie die Fensterführungseinheit in die Fensteröffnung ein.



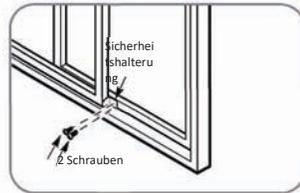
oder



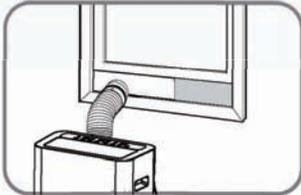
3. Schneiden Sie den Streifen der nicht selbstklebenden Schaumstoffdichtung C auf die richtige Breite (oder Höhe) des Fensters zu. Setzen Sie die Dichtung zwischen die Scheibe und den Fensterrahmen ein, um zu verhindern, dass Luft und Insekten in den Raum gelangen.



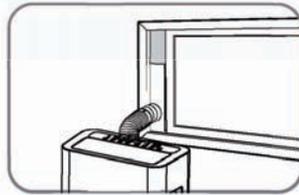
oder



4. Falls erforderlich, montieren Sie die Sicherheitshalterung mit 2 Schrauben wie in der Zeichnung gezeigt.



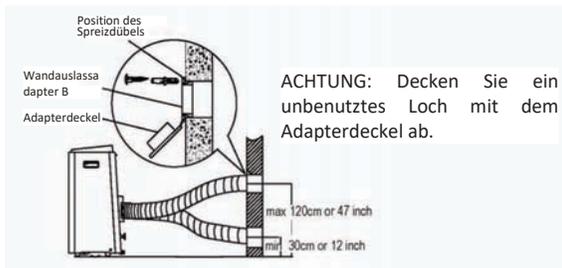
oder



5. Schieben Sie das Adapterstück für Fensterführung in das Loch in der Fensterführung.

Version 2: Wandmontage (bei einigen Modellen)

1. Bohren Sie ein 125 mm (4.9") Loch in die Wand, um den Wandauslassadapter B zu montieren.
2. Befestigen Sie den Wandauslassadapter B mit den vier mitgelieferten Dübeln und Schrauben an der Wand.
3. Schließen Sie die Abluftschlauch-Einheit mit (mit dem Wandauslassadapter A) am Wandauslassadapter B.



ACHTUNG: Überdehnen oder verbiegen Sie den Schlauch NICHT zu stark, um seinen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse um den Luftauslass des Abluftschlauches herum (in einem Abstand von 500 mm zum Abluftschlauch) vorhanden sind, damit das Abluftsystem ordnungsgemäß funktionieren kann. Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Veranschaulichung. Ihre spezifische Klimaanlage kann leicht von dem gezeigten Beispiel abweichen. Entscheidend ist die tatsächliche Konstruktion des Gerätes.



Bedienungsanweisungen

Funktionen des Bedienfeldes

ACHTUNG: Die unten abgebildeten Bedienfelder dienen nur der Veranschaulichung. Das Bedienfeld eines gekauften Gerätes kann je nach Gerätemodell leicht variieren. Ihr Gerät kann einige Anzeigen oder Tasten nicht enthalten. Entscheidend ist die tatsächliche Konstruktion des Gerätes.



MODE

MODE-Taste

Dient zur Auswahl des richtigen Betriebsmodus. Bei jedem Drücken dieser Taste wird eine Betriebsart in folgender Reihenfolge ausgewählt: COOL, FAN, DRY, HEAT (bei einigen Modellen) und AUTO (bei einigen Modellen). Die jeweilige Modus-Kontrollleuchte leuchtet auf. **ACHTUNG:** Das Gerät, das in den oben genannten Modi arbeitet, verwendet eine automatische Lüfterdrehzahlregelung.



Raumtemperatur während des Betriebs im DRY- und FAN-Modus (Entfeuchten und Lüfter) an. Zeigt die Fehlercodes an: E0 - EEPROM-Fehler. E1 - Fehler Raumtemperaturfühler. E2 - Fehler Verdampfer-Temperaturfühler. E3 - Fehler Kondensator-Temperaturfühler (bei einigen Modellen). E4 - Kommunikationsfehler des EC-Displays - Ausfall der Erkennung von Kältemittellecks (bei einigen Modellen).

Zeigt den Sicherheitscode an:
P1 - Die Auffangwanne ist voll - Schließen Sie den Ablaufschlauch an und lassen Sie das Wasser ab.
Rufen Sie den Kundendienst an, wenn der Sicherheitscode noch angezeigt wird.
ACHTUNG: Wenn einer der oben genannten Fehler auftritt, schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es auf eventuelle Hindernisse. Starten Sie das Gerät neu. Wenn der Fehler weiterhin noch vorhanden ist, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose. Wenden Sie sich an den Hersteller, seine Servicevertreter oder eine Person mit ähnlichen Qualifikationen, um die Wartung durchführen zu lassen.



Die AUF (+) und AB (-)-Tasten dienen zum Anpassen (Erhöhen/Absenken) der Temperatureinstellung in Schritten von 1°C/2°F (oder 1°F) im Bereich von 17°C/62°F bis 30°C/88°F (oder 86°F).

ACHTUNG: Das Bedienfeld kann die Temperatur in Grad Fahrenheit oder Grad Celsius anzeigen. Drücken und halten Sie die Auf- und Ab-Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um die Temperatureinheit zu ändern.



Ein/Aus-Schalter – schaltet das Gerät ein und aus.

LED-Display

Zeigt die eingestellte Temperatur im Kühl-, Heiz- oder Automatikbetrieb an. Zeigt die

Bedienungsanweisungen

Kühlmodus (COOL)

- Drücken Sie die „MODE“-Taste (Modus), bis die „COOL“-Anzeige (Kühlung) aufleuchtet.
- Drücken Sie die Einstelltasten „+“ oder „-“ (Regelung), um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann im Bereich von 17°C-30°C/62°F-88°F (oder 86°F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die „FAN SPEED“-Taste (Lüfterdrehzahl), um die Lüfterdrehzahl auszuwählen.

Entfeuchtungsmodus (DRY)

- Drücken Sie die „MODE“-Taste (Modus), bis die „DRY“-Anzeige (Entfeuchten) aufleuchtet.
- Die Lüfterdrehzahl und Temperatur können in diesem Modus nicht eingestellt werden. Der Lüftermotor arbeitet mit der niedrigen Geschwindigkeit (LOW).

ACHTUNG: Schließen Sie die Fenster und Türen, um eine bestmögliche Entfeuchtungswirkung zu erzielen. Führen Sie den Kanal nicht durch das Fenster.

Lüftermodus (FAN)

- Drücken Sie die „MODE“-Taste (Modus), bis die „FAN“-Anzeige (Lüfter) aufleuchtet.
- Drücken Sie die „FAN SPEED“-Taste auf der Fernbedienung, um die Lüfterdrehzahl auszuwählen. Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.
 - Führen Sie den Kanal nicht durch das Fenster.

AUTO-Modus (Automatikbetrieb) (bei einigen Modellen)

- Wenn sich die Klimaanlage im Automatikbetrieb befindet, wählt das Gerät automatisch Kühlung, Heizung (nicht bei Nur-Kühlen-Modellen verfügbar) oder Lüfter in Abhängigkeit von der gewünschten Solltemperatur und Raumtemperatur.
- Die Klimaanlage regelt automatisch die Raumtemperatur, um die vom Benutzer eingestellte Temperatur beizubehalten.
 - Die Lüfterdrehzahl kann im Automatikbetrieb nicht verändert werden.

ACHTUNG: Bei einigen Modellen des Gerätes leuchten die AUTO-Modusanzeige und die aktuelle Betriebsartenanzeige auf.

HEAT-Modus (Heizen) (nicht bei Nur-Kühlen-Modellen verfügbar)

- Drücken Sie die „MODE“-Taste (Modus), bis die „HEAT“-Anzeige (Heizen) aufleuchtet.
- Drücken Sie die Einstelltasten „+“ oder „-“ (Regelung), um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann im Bereich von 17°C-30°C/62°F-88°F (oder 86°F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die „FAN SPEED“-Taste auf der Fernbedienung, um die Lüfterdrehzahl auszuwählen.

Drahtloser Betrieb (bei einigen Modellen)

Wird verwendet, um den drahtlosen Verbindungsmodus zu aktivieren. Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, drücken und halten Sie die Mode-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den drahtlosen Verbindungsmodus zu aktivieren, während das Gerät ausgeschaltet ist. Die „AP“-Anzeige auf dem LED-Display leuchtet auf und zeigt an, dass eine drahtlose Verbindung möglich ist. Wurde die Verbindung (Router) innerhalb von 8 Minuten erfolgreich hergestellt, beendet das Gerät automatisch den drahtlosen Verbindungsmodus und die Anzeige für die drahtlose Verbindung leuchtet auf. Wird die Verbindung nicht innerhalb von 8 Minuten hergestellt, beendet das Gerät automatisch den drahtlosen Verbindungsmodus. Bei einigen Modellen können Sie, nachdem die drahtlose Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, die MODE- und DOWN (-)-Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die Funktion der drahtlosen Verbindung zu deaktivieren. Die LED „OFF“ (AUS) leuchtet 3 Sekunden lang auf dem Display auf. Drücken Sie die MODE und UP(+)-Tasten, um die Funktion der drahtlosen Verbindung zu aktivieren - die LED „ON“ (EIN) auf dem Bedienfeld leuchtet für 3 Sekunden.

ACHTUNG: Wird die drahtlose Funktion neu gestartet, kann es einige Zeit dauern, bis die automatische Verbindung zum Netzwerk hergestellt ist.

Sonstige Funktionen

Betrieb im SLEEP-/ECO-Modus

Sie können diese Funktion NUR mit der Fernbedienung aktivieren. Wenn die SLEEP-Funktion aktiviert ist, erhöht (Kühlen) oder verringert (Heizen) sich die gewünschte Temperatur innerhalb von 30 Minuten um 1°C/2°F (oder 1°F). Die gewünschte Temperatur wird dann innerhalb der nächsten 30 Minuten um weitere 1°C/2°F (oder 1°F) erhöht (Kühlen) oder verringert (Heizen). Der neue Temperaturwert wird für weitere 7 Stunden aufrechterhalten und dann für weitere 7 Stunden beibehalten und

kehrt zu seinem ursprünglichen Wert zurück. Der Schlafmodus (SLEEP) wird ausgeschaltet und das Gerät beginnt wieder mit den ursprünglich einprogrammierten Werten zu arbeiten.

ACHTUNG: Diese Funktion ist im FAN- und DRY-Modus (Lüfter/Entfeuchten) nicht verfügbar.

Funktionen FOLLOW ME/TEMP SENSING (Verfolgung/Temperaturerfassung – bei einigen Modellen)

ACHTUNG: Sie können diese Funktion NUR mit der Fernbedienung aktivieren. Die Fernbedienung dient als Fernthermostat zur präzisen Temperaturregelung an der Stelle, an der sie sich befindet.

Richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie die Follow Me/Temp Sensing-Taste, um die Funktion Follow Me/Temp Sensing

(Verfolgung/Temperaturerfassung) zu aktivieren.

Die Fernbedienung sendet alle 3 Minuten ein Signal an die Klimaanlage, bis die Follow Me/Temp Sensing-Taste erneut gedrückt wird. Wenn das Gerät 7 Minuten lang kein Signal erhält, wird der Modus Follow Me/Temp Sensing beendet. **ACHTUNG:** Diese Funktion ist im FAN- und DRY-Modus (Lüfter/Entfeuchten) nicht verfügbar.

AUTO-RESTART (automatische Wiederaufnahme des Betriebs)

Wenn die Klimaanlage aufgrund eines Stromausfalls den Betrieb unerwartet unterbricht, beginnt sie automatisch mit den vorherigen Einstellungen, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt wird.

LUFTSTROMRICHTUNGSREGELUNG: Ermöglicht die manuelle Einstellung der Luftstromrichtung:

- Der Lüftungsschlitze kann manuell in die gewünschte

Position eingestellt werden.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände oder andere Lasten auf den Lüftungsschlitze, da dies das Gerät beschädigen kann.
- Überprüfen Sie, ob der Lüftungsschlitze im Heizmodus vollständig geöffnet ist.
- Der Lüftungsschlitze muss während des Betriebs vollständig geöffnet sein.

Warten Sie 3 Minuten, bevor Sie den Betrieb wieder aufnehmen, da das Gerät innerhalb der ersten 3 Minuten nach dem Stoppen nicht wieder gestartet werden kann. Dies dient dem Schutz der Klimaanlage. Nach 3 Minuten wird die Arbeit automatisch fortgesetzt.

POWER MANAGEMENT-Funktion (Energiemanagement – bei einigen Modellen)

Wenn die Umgebungstemperatur unter der eingestellten Solltemperatur liegt, betreibt das Gerät im Kühlmodus automatisch die Power-Management-Funktion. Der Kompressor und der Lüftermotor werden gestoppt. Wenn die Umgebungstemperatur höher als die eingestellte Solltemperatur ist, schaltet das Gerät die Power-Management-Funktion automatisch aus.

Der Kompressor und der Lüftermotor werden gestartet.

WASSERABLAUF

- Entfernen Sie beim Entfeuchtungsmodus den Ablaufstopfen von der Rückseite des Gerätes und installieren Sie dann den Ablaufadapter (5/8" Universal-Verbindungsstück weiblich) mit 3/4" Schlauch (lokal zu kaufen). Bei Modellen ohne Ablaufadapter wird der Ablaufschlauch einfach an die Öffnung angeschlossen. Positionieren Sie das offene Ende des Schlauches direkt über einem Ablauf im Boden im Keller.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Schlauch fest sitzt und keine Undichtigkeiten am Schlauch sichtbar sind. Richten Sie den Schlauch auf den Ablauf und

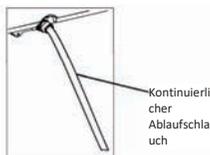
prüfen Sie, ob in keinem Teil des Schlauches Knicke vorhanden sind, die das fließende Wasser stoppen könnten. Legen Sie das Ende des Schlauches in den Ablauf und prüfen Sie, ob das Ende des Schlauches nach unten zeigt, damit das Wasser ungehindert abfließen kann. Wenn der kontinuierliche Ablaufschlauch nicht verwendet wird, überprüfen Sie, ob der Ablaufstopfen und der Knopf fest angezogen sind, um Lecks zu verhindern.

- Entfernen Sie beim Betrieb mit einer Wärmepumpe den Ablaufstopfen von der Rückseite des Gerätes und installieren Sie dann den Ablaufadapter (5/8" Universal-Verbindungsstück weiblich) mit 3/4" Schlauch (lokal zu kaufen). Stellen Sie das Gerät vorsichtig an einen Abflusort und lassen Sie das Wasser abfließen.

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch unterhalb der Abflussöffnung der unteren Auffangwanne befindet.



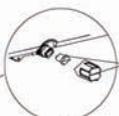
Entfernen Sie den Ablaufstopfen.



Kontinuierlicher Ablaufschlauch

- Erreicht der Wasserstand in der unteren Auffangwanne einen vorgegebenen Wert, gibt das Gerät 8 Pieptöne ab und am Display erscheint „P1“. Der Prozess der Klimatisierung/Desinfektion der Luft wird sofort gestoppt. Der Lüftermotor läuft weiter (dies ist normal). Stellen Sie das Gerät vorsichtig an einen Abflusort, entfernen Sie den unteren Ablaufstopfen und lassen Sie das Wasser abfließen. Setzen Sie den unteren Ablaufstopfen wieder ein und setzen Sie den Betrieb fort, bis die Meldung „P1“ erlischt. Wenn sich der Fehler wiederholt, rufen Sie den Kundendienst auf.

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Gerätes, dass der untere Ablaufstopfen fest sitzt, um Undichtigkeiten zu vermeiden.



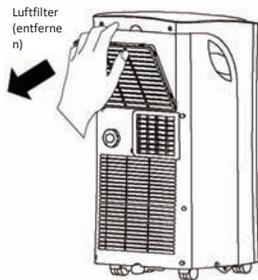
Unterer Ablaufstopfen

Wartung

Vorsichtsmaßnahmen

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung oder Wartung immer von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes KEINE brennbaren Flüssigkeiten oder brennbaren Chemikalien.
- Waschen Sie das Gerät NICHT unter fließendem Wasser. Dies führt zu einer elektrischen Gefährdung.
- Betreiben Sie das Gerät NICHT, wenn das Netzkabel während der Reinigung beschädigt wurde. Ersetzen Sie das beschädigte Netzkabel durch ein neues beim Hersteller.

Reinigung des Luftfilters



Entfernen Sie den Luftfilter



ACHTUNG

Betreiben Sie das Gerät NICHT ohne den installierten Filter, da es durch Schmutz und Fusseln verstopft sein kann, was die Leistung beeinträchtigt.

Wartungsanweisungen

- Reinigen Sie den Luftfilter alle 2 Wochen für eine optimale Leistung.
- Nach dem Fehler P1 und vor der Lagerung des Gerätes ist die Auffangwanne sofort zu entleeren, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- In Haushalten, in denen Tiere gehalten werden, muss das Gitter am Gerät regelmäßig abgewischt werden, um das Blockieren des Luftstroms durch Tierhaaren zu vermeiden.

Reinigung des Gerätes

Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten, fusselreieen Tuch und einem milden Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät mit einem trockenen, fusselreieen Tuch.

Lagerung des unbenutzten Gerätes

- Lassen Sie das Wasser aus der Auffangwanne des Gerätes gemäß den Anweisungen im folgenden Abschnitt ab.
- Lassen Sie das Gerät 12 Stunden lang im FAN-Modus (Lüfter) in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmelbildung zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- Reinigen Sie den Luftfilter gemäß dem im vorherigen Abschnitt beschriebenen Verfahren. Setzen Sie vor der Lagerung einen sauberen, trockenen Filter wieder ein.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

ACHTUNG: Das Gerät sollte an einem kühlen, dunklen Ort aufbewahrt werden. Direkte Sonneneinstrahlung oder extreme Temperaturen können die Lebensdauer des Gerätes verkürzen.

ACHTUNG: Das Gehäuse und die Vorderseite des Gerätes können mit einem ölfreien Tuch abgewischt oder mit einem mit warmem Wasser und mildem, flüssigem Geschirrspülmittel befeuchteten Tuch gewaschen werden. Gründlich abspülen und trocken wischen. Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel, Wachs oder Paste, um die Vorderseite des Gehäuses zu reinigen. Bevor Sie um die Bedienelemente herum wischen, wringen Sie ein Tuch aus, um überschüssiges Wasser aus dem Tuch zu entfernen. Das Vorhandensein von Wasser in oder um die Bedienelemente herum kann zu Schäden am Gerät führen.

Hinweise zur Störungsbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät startet nicht nach dem Drücken der ON/OFF-Taste	Fehlercode P1	Die Wasserauffangwanne ist voll. Schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie Wasser aus der Auffangwanne und starten Sie das Gerät neu.
	Im Kühlmodus (COOL): Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Solltemperatur	Temperatur-Einstellungen zurücksetzen
	Fehler E0 EEPROM	Wenden Sie sich an den Hersteller, seine Servicevertreter oder eine Person mit ähnlichen Qualifikationen, um die Wartung durchführen zu lassen.
Das Gerät bietet keine gute Kühlung	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen
	Der Abluftschlauch nicht angeschlossen oder blockiert	Schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie den Schlauch, prüfen Sie ihn auf Verstopfung und schließen Sie ihn wieder an
	Geringes Kältemittelvolumen im Gerät	Rufen Sie einen Servicetechniker an, um das Gerät zu überprüfen und das Kältemittel nachzufüllen
	Die gewählte Temperatur ist zu hoch	Reduzieren Sie die Temperatur
	Fenster und Türen im Raum sind nicht geschlossen	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind
	Die Raumfläche ist zu groß	Überprüfen Sie den Kühlbereich gründlich
	Es gibt Wärmequellen im Raum	Wenn möglich, entfernen Sie die Wärmequellen
Das Gerät ist laut und vibriert übermäßig	Der Untergrund ist uneben	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, ebene Fläche
	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen
Das Gerät erzeugt ein gurgelndes Geräusch	Dies ist auf den Fluss des Kältemittels im Inneren des Gerätes zurückzuführen	Dies ist normal

Informationen zur Impedanz

Das Gerät MPPH-08CRN7-QB6 darf nur an eine Stromquelle mit der folgenden Systemimpedanz angeschlossen werden, um der Norm EN 61000-3-11 zu entsprechen: $|Z_{sys}|=0,451$ Ohm oder weniger; das Gerät darf nur an eine Stromquelle mit der folgenden Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{sys}|=0,437$ Ohm oder weniger. Bevor Sie das Produkt an das öffentliche Stromnetz anschließen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Stromversorgungsbehörde, um sicherzustellen, dass das Stromnetz die oben genannten Anforderungen erfüllt.

Die Konstruktion und technische Spezifikationen können aufgrund von Produktverbesserungen ohne Vorankündigung geändert werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle oder den Hersteller. Alle Aktualisierungen dieser Anleitung werden auf der Website des Herstellers veröffentlicht. Bitte besuchen Sie unsere Website, um die neueste Version dieser Anleitung zu finden.

DE

CP006UI-PHTY
16120600001071
20190505



KLIMAANLAGE

FERNBEDIENUNG

DE

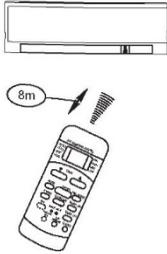
Einige der beschriebenen Fernbedienungsfunktionen gelten möglicherweise nicht für das Modell **KPPH-09HRN29**.

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.
Für eine einwandfreie Bedienung lesen Sie diese Bedienungsanleitung und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

INHALTSVERZEICHNIS

Handhabung der Fernbedienung.....	104
Technische Daten der Fernbedienung.....	105
Funktionstasten	106
Anzeigen auf dem LCD-Display	108
Funktion der Tasten.....	109
Automatikbetrieb.....	109
Kühl-/Heiz-/Lüftermodus	109
Entfeuchtung	110
Schwenkbetrieb.....	110
Timer-Bedienung.....	111
Sparmodus.....	114

Handhabung der Fernbedienung



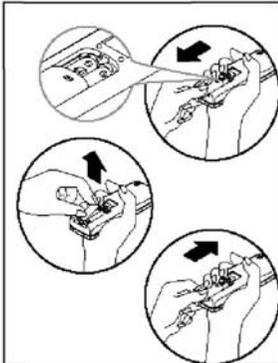
Position der Fernbedienung

- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Abstand von 8 Metern vom Gerät und richten Sie sie auf den Empfänger. Der Signalempfang wird durch ein Tonsignal bestätigt.

⚠ ACHTUNG

- Die Klimaanlage funktioniert nicht, wenn die von der Fernbedienung an das Innengerät übertragenen Signale durch Vorhänge, Türen oder andere Materialien blockiert werden.
- In die Fernbedienung darf kein Wasser eindringen. Setzen Sie die Fernbedienung weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen Wärmequellen aus.
- Die Klimaanlage funktioniert nicht einwandfrei, wenn der Infrarot-Signalempfänger im Innengerät direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Verwenden Sie Vorhänge, um starken Lichteinfall auf den Signalempfänger zu verhindern.
- Wenn andere elektrische Geräte auf das Fernbedienungssignal reagieren, bringen Sie die Geräte an einen anderen Ort oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.

Batteriewechsel



- Die Fernbedienung wird von zwei Trockenbatterien (R03/LR03X2) versorgt, die in ihrem hinteren Teil platziert und durch einen Batteriefachdeckel geschützt sind.
- (1) Drücken und schieben Sie den Batteriefachdeckel heraus, um ihn zu entfernen.
 - (2) Entfernen Sie die alten Batterien und legen Sie neue unter Beachtung der richtigen Polarität (+) und (-) ein.
 - (3) Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein, indem Sie ihn wieder hineinschieben.

ACHTUNG: Werden die Batterien entnommen, wird das gesamte, in die Fernbedienung eingegebene Programm gelöscht.

Werden neue Batterien eingelegt, muss die Fernbedienung neu programmiert werden.

⚠ ACHTUNG

- Alte und neue Batterien bzw. Batterien unterschiedlichen Typs dürfen nicht zusammen eingelegt werden.
- Lassen Sie die Batterie nicht in der Fernbedienung, wenn sie 2 oder 3 Monate lang nicht benutzt wird.
- Entsorgen Sie alte Batterien in speziellen Behältern an den Verkaufsstellen.

Technische Daten der Fernbedienung

Modell	RG51B1/(C)EU, RG51B14/(C)E, RG51B31/(C)E RG51 B/(C)EU, RG51 B16/(C)E, RG51 B31/(C)EU RG51B17/(C)EU, RG51B18/(C)E, RG51 B32/(C)E RG51B19/(C)E-M, RG51 B20/(C)E, RG51 B30/(C)EU RG51 B25/(C)E, RG51 B26/(C)EU, RG51 B27/(C)E, RG51 B30/(C)E, RG51 B30/(C)EF
Nennspannung	3,0V (Trockenbatterien R03/LR03X2)
Niedrigste von der Zentraleinheit abgegebene Signalspannung	2,0 V
Signalempfangsbereich	8m
Umgebungstemperatur	-5°C~ 60°C (-41°F~140°F)

ACHTUNG:**Bildschirm zur Temperaturkonfiguration:**

Celsius-Skala (°C): RG51B14/(C)E, RG51B16/(C)E, RG51B18/(C)E, RG51B31/(C)E,
RG51B19/(C)E-M, RG51 B20/(C)E, RG51 B25/(C)E, RG51
B27/(C)E, RG51 B30/(C)E, RG51 B32/(C)E, RG51 B30/(C)EF.

Fahrenheit-Skala (°F): RG51B/(C)EU, RG51 B1/(C)EU, RG51B17/(C)EU, RG51
B26/(C)EU, RG51 B30/(C)EU, RG51 B31/(C)EU.

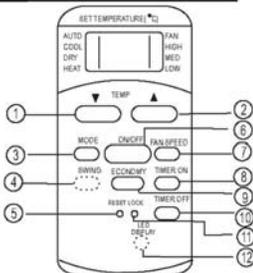
DE

Technische Parameter

1. Betriebsart: AUTO, COOL, DRY, HEAT (diese Funktion ist nur im Kühlmodell nicht verfügbar) und FAN (Automatik, Kühlung, Entfeuchtung, Heizung, Lüfter).
2. Timer-Einstellung im Bereich von 24 Stunden.
3. Einstellbereich für die Innentemperatur: 17°C~30°C (62°F~88°F).
4. Volle Funktionalität des LCD-Displays (Flüssigkristallanzeige)

ACHTUNG: Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Veranschaulichung. Ihre spezifische Klimaanlage kann leicht von dem gezeigten Beispiel abweichen. Entscheidend ist die tatsächliche Konstruktion des Gerätes.

Funktionstasten



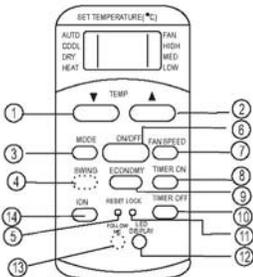
Modell: RG51 B25/(C)E; RG51 B27/(C)E RG51 B30/(C)EF

ACHTUNG:

- Das Modell RG51B25/(C)E verfügt nicht über die Funktionen SWING und FOLLOW ME.
- Das Modell RG51B27/(C)E verfügt nicht über die Funktion FOLLOW ME.
- Das Modell RG51B30/(C)EF verfügt nicht über die Funktionen SWING und ION und die ECONOMY-Taste hat die SLEEP-Taste ersetzt

ACHTUNG:

- Die Modelle RG51B16/(C)E, RG51B18/(C)E verfügen nicht über die Funktion SWING;
- Die Modelle RG51B18/(C)E, RG51B19/(C)E-M, RG51B20/(C)E verfügen nicht über die Funktion DISPLAY LED.
- Das Modell RG51B19/(C)E verfügt nicht über eine Funktion MED FAN.
- Beim Modell RG51B31/(C)E ersetzt die ECONOMY-Taste die SLEEP-Taste.
- Das Modell RG51B30/(C)E verfügt nicht über die Funktionen MED FAN und SWING.
- Das Modell RG51B32/(C)E verfügt nicht über die Funktionen MED FAN, SWING oder ECONOMY.



Modell: RG51 B25/(C)E; RG51 B27/(C)E RG51 B30/(C)EF

ACHTUNG:

- Das Modell RG51B25/(C)E verfügt nicht über die Funktionen SWING und FOLLOW ME.
- Das Modell RG51B27/(C)E verfügt nicht über die Funktion FOLLOW ME.
- Das Modell RG51B30/(C)EF verfügt nicht über die Funktionen SWING und ION und die ECONOMY-

Taste hat die SLEEP-Taste ersetzt

1 TEMP DOWN-Taste

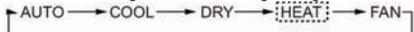
Drücken Sie diese Taste, um die Innentemperatur in Schritten von 1°C (2°F) bis zu 30°C (88°F) zu verringern.

2 TEMP UP-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Innentemperatur in Schritten von 1°C (2°F) bis zu 17°C (62°F) zu erhöhen.

3 MODE-Taste

Bei jedem Drücken dieser Taste wird eine bestimmte Betriebsart in folgender Reihenfolge ausgewählt.



ACHTUNG: Wählen Sie nicht den Heizmodus (HEAT), wenn das von Ihnen erworbene Gerät nur zum Kühlen vorgesehen ist. Das Gerät, das nur zum Kühlen vorgesehen ist, unterstützt den Heizmodus nicht.

4 SWING-Taste (bei einigen Modellen)

Wird verwendet, um die Bewegung des Lüftungsschlitzes zu stoppen oder zu starten und die gewünschte Luftstromrichtung auf/ab einzustellen.

5 RESET-Taste

Nach dem Drücken der RESET-Taste werden alle aktuellen Einstellungen aufgehoben und die Steuerung kehrt zu den Grundeinstellungen zurück.

6 ON/OFF-Taste

Nach dem Drücken dieser Taste startet das Gerät und stoppt nach erneutem Drücken der Taste.

7 FAN SPEED-Taste

Mit der Taste wird die Lüfterdrehzahl in vier Stufen eingestellt:



- Einige Modelle verfügen nicht über die Funktion MED FAN.

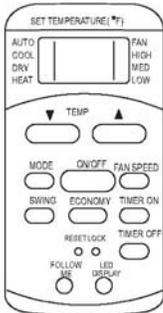
8 TIMER ON-Taste

Drücken Sie diese Taste, um mit dem Einstellen der Zeit für das automatische Einschalten zu beginnen. Mit jedem Drücken dieser Taste wird die eingestellte Zeit um 30 Minuten bis zu 10 Stunden erhöht, dann um 1 Stunde bis zu 24 Stunden. Drücken Sie einfach diese Taste, um die Zeiteinstellung (0.0) auf Null zurückzusetzen und die Funktion des automatischen Einschaltens aufzuheben.

9 ECONOMY (SLEEP)-Taste

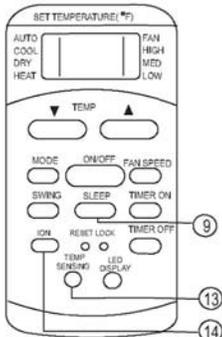
Diese Funktion ist für den Einsatz während des Schlafes vorgesehen. Sie ermöglicht Ihnen, die angenehmste Temperatur zu halten und spart Energie. Diese Funktion ist nur in den Modi COOL, HEAT oder AUTO (Kühlen, Heizen oder Automatik) verfügbar.

Funktionstasten (Fortsetzung)



Modell: RG51B1/(C)EU, RG51B/(C)EU, RG51B26/(C)EU, RG51B30/(C)EU, RG51B31/(C)EU.

ACHTUNG: Die Modelle RG51B/(C)EU haben keine SWING- und FOLLOW ME-Tasten; die Modelle RG51B1/(C)EU haben keine FOLLOW ME-Taste; die Modelle RG51B30/(C)EU haben keine SWING- und FOLLOW ME-Tasten sowie die Funktion MED FAN, und die SLEEP-Taste hat die ECONOMY-Taste ersetzt; die Modelle RG51B31/(C)EU haben keine FOLLOW ME-Taste.



Modell: RG51 B17/(C)EU

ACHTUNG: Befindet sich das Gerät im SLEEP-Modus, kann er durch Drücken der Taste ON/OFF, FAN SPEED, SLEEP oder MODE abgebrochen werden.

10 TIMER ON-Taste

Drücken Sie diese Taste, um mit dem Einstellen der Zeit für das automatische Einschalten zu beginnen. Mit jedem

Drücken dieser Taste wird die eingestellte Zeit um 30 Minuten bis zu 10 Stunden erhöht, dann um 1 Stunde bis zu 24 Stunden. Drücken Sie einfach diese Taste, um die Zeiteinstellung (0.0) auf Null zurückzusetzen und die Funktion des automatischen Einschaltens aufzuheben.

11 LOCK-Taste

Durch Drücken dieser Taste werden alle aktuellen Einstellungen gesperrt und die Fernbedienung führt keine anderen Aktionen als eine Sperrung durch (LOCK). Verwenden Sie den LOCK-Modus, um die aktuellen Einstellungen beizubehalten und versehentliche Änderungen der Einstellungen zu verhindern. Drücken Sie die LOCK-Taste erneut, um die Sperrfunktion aufzuheben. Wenn die Sperrfunktion aktiviert ist, erscheint ein Schloss-Symbol auf dem Display der Fernbedienung.

12 LED-Anzeigetaste

Drücken Sie die Taste, um den Bildschirm des Innengerätes zu löschen, und drücken Sie sie erneut, um die Anzeige hervorzuheben. **ACHTUNG:** Diese Funktion wird bei den Modellen RG51B18/(C)E, RG51B19/(C)E-M und RG51B20/(C)E nicht verwendet.

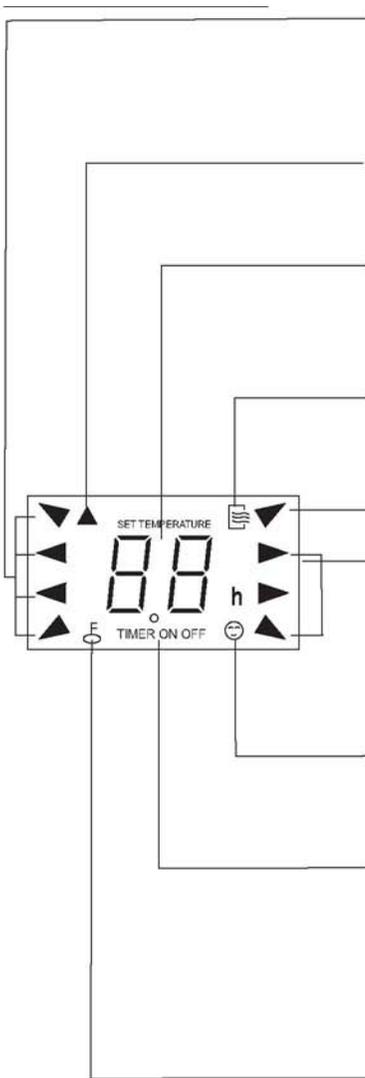
13 FOLLOW ME-/TEMP SENSING-Taste

- Drücken Sie diese Taste, um die FOLLOW ME-Funktion zu aktivieren.
- Ist die Follow Me-Funktion aktiv, zeigt die Fernanzeige die aktuelle Temperatur am Standort der Fernbedienung an. Die Fernbedienung sendet dieses Signal alle 3 Minuten an die Klimaanlage, bis die Follow Me-Taste erneut gedrückt wird.
- Die Follow Me-Funktion ist im DRY- und FAN-Modus (Entfeuchten und Lüften) nicht verfügbar.
- Das Umschalten der Betriebsart oder das Ausschalten des Gerätes führt automatisch zum Abbruch der Follow-Me-Funktion.

14 ION-Taste

Nach dem Drücken dieser Taste wird der Ionengenerator mit Strom versorgt und kann Pollen und Schmutz aus der Luft entfernen.

Anzeigen auf dem LCD-Display



Anzeige der Betriebsart (MODE)

Auf dem Bildschirm wird die aktuell gewählte Betriebsart angezeigt. Dazu gehören die Modi AUTO, COOL, DRY, HEAT (nur Kühl- und Heizmodelle) und FAN.

Sendeanzeige

Die Sendeanzeige leuchtet auf, wenn die Fernbedienung Signale an das Innengerät sendet.

Temperatur-/Uhrzeit-Anzeige

Auf dem Bildschirm werden Temperatureinstellungen (von 17°C (62°F) bis 30°C (88°F) oder Zeiteinstellungen (0–24h) angezeigt. Diese Funktion ist inaktiv, wenn der Lüftermodus (FAN) ausgewählt ist.

Ein-/Aus-Anzeige

Diese Anzeige wird angezeigt, während das Gerät läuft.

Modusanzeige (MODE) (FAN-Modus)

Anzeige der Lüfterdrehzahl (FAN SPEED)

Zeigt die ausgewählte Lüfterdrehzahl: AUTO, HIGH, MED und LOW (automatisch, niedrig, mittel und hoch) an. Ist die Lüfterdrehzahl auf AUTO eingestellt, bleibt der Bildschirm leer. Ist der AUTO- oder DRY-Modus ausgewählt, werden keine Signale auf dem Bildschirm angezeigt.

ACHTUNG: Das Modell RG51 B19/(C)E verfügt nicht über eine MED FAN-Funktion (mittlere Lüfterdrehzahl).

Anzeige des FOLLOW ME-Modus

Durch Drücken der FOLLOW ME/TEMP SENSING-Taste im Kühl-(COOL) oder Heizmodus (HEAT) wird die Fernerkennungsfunktion aktiviert und der Bildschirm zeigt die zugehörige Anzeige an.

Timer-Anzeige (TIMER)

In diesem Bereich des Bildschirms werden die Zeiteinstellungen angezeigt. Die Meldung TIMER ON erscheint erst auf dem Display, nachdem die Zeit für das automatische Einschalten eingestellt wurde. Die Meldung TIMER OFF wird im Display angezeigt, nachdem die Zeit für das automatische Ausschalten eingestellt wurde. Wenn beide Funktionen aktiviert sind, erscheint auf dem Display die Meldung TIMER ON OFF. Dies zeigt an, dass sowohl die Funktion des automatischen Einschaltens als auch die Funktion des automatischen Ausschaltens ausgewählt wurden.

Sperranzeige (LOCK)

Nach dem Drücken der Sperrtaste erscheint die Sperranzeige (LOCK) auf dem Bildschirm. Drücken Sie die LOCK-Taste, um den Bildschirm zu löschen.

Funktion der Tasten

Automatikbetrieb

Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist und mit Strom versorgt wird. Die Betriebsanzeige (OPERATION) auf dem Display des Innengerätes leuchtet auf.

1. Drücken Sie die **MODE**-Taste, um den Automatikmodus (Auto) auszuwählen.
2. Drücken Sie die **TEMP**-Taste, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann im Bereich von 17°C (62°F)–30°C in Schritten von 1°C (2°F) eingestellt werden.
3. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Klimaanlage einzuschalten.

ACHTUNG

1. Eine Klimaanlage, die im Automatikmodus arbeitet, kann logischerweise den Kühl-, Lüfter-, Heiz- und Entfeuchtungsmodus wählen, indem sie die Differenz zwischen der tatsächlichen Umgebungstemperatur und der auf der Fernbedienung eingestellten Temperatur erkennt.
2. Die Lüfterdrehzahl kann im Automatikmodus nicht verändert werden.

Die Lüfterdrehzahl wird automatisch angepasst.

3. Sie können Ihren bevorzugten Modus manuell auswählen, wenn der Automatikmodus Ihnen nicht genügend Komfort bietet.

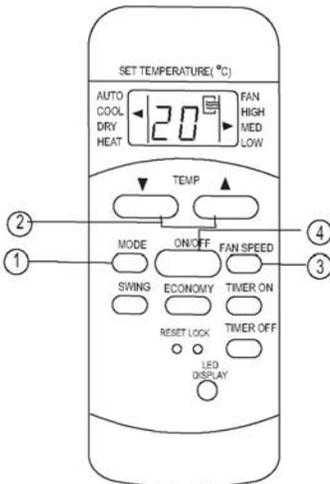
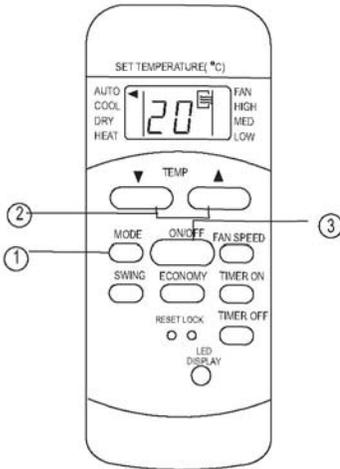
Kühl-/Heiz-/Lüftermodus

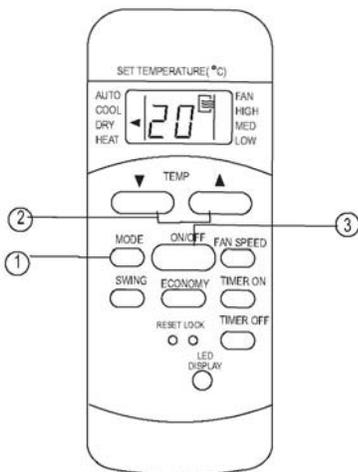
Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist und mit Strom versorgt wird.

1. Drücken Sie die **MODE**-Taste, um den Modus COOL, HEAT (nur bei Kühl- und Heizmodellen) oder FAN (Kühlung, Heizung oder Lüfter) auszuwählen.
2. Drücken Sie die **TEMP**-Taste, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann im Bereich von 17°C (62°F)–30°C in Schritten von 1°C (2°F) eingestellt werden.
3. Drücken Sie die **FAN SPEED**-Taste, um die Lüfterdrehzahl in vier Stufen auszuwählen, d.h. Auto, Low, Med oder High (automatisch, niedrig, mittel oder hoch).
4. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Klimaanlage einzuschalten.

ACHTUNG

Im Lüftermodus (FAN) zeigt die Fernbedienung den Temperatursollwert nicht an und der Benutzer kann die Raumtemperatur nicht einstellen. In diesem Fall können nur die Schritte 1, 3 und 4 durchgeführt werden.





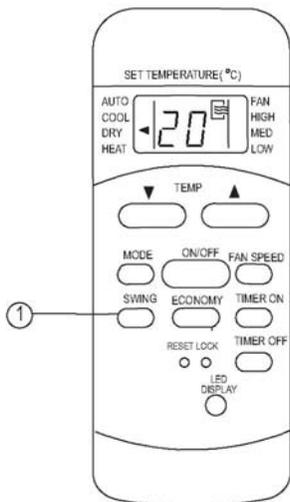
Entfeuchtung

Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist und mit Strom versorgt wird. Die Betriebsanzeige (OPERATION) auf dem Display des Innengerätes leuchtet auf.

1. Drücken Sie die MODE-Taste, um den Entfeuchtungsmodus (**DRY**) auszuwählen.
2. Drücken Sie die TEMP-Taste, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann im Bereich von 17°C (62°F)~30°C in Schritten von 1°C (2°F) eingestellt werden.
3. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Klimaanlage einzuschalten.

ACHTUNG

Die Lüfterdrehzahl kann im Entfeuchtungsmodus nicht verändert werden. Die Lüfterdrehzahl wird automatisch angepasst.



Swing-Modus (Schwenkbetrieb) (bei einigen Modellen)

Verwenden Sie die SWING-Taste, um die Luftstromrichtung nach oben/unten einzustellen.

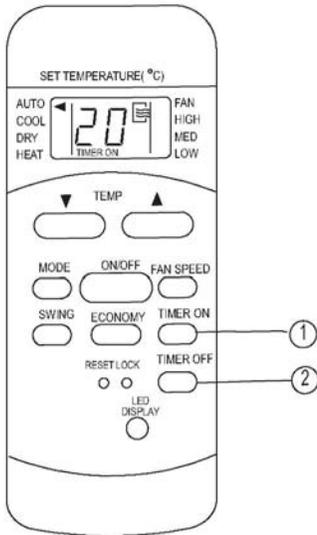
1. Ein kurzer Druck auf diese Taste aktiviert die Funktion der Luftstromrichtungsregelung im Lüftungsschlitz. Bei jedem Tastendruck ändert sich der Bewegungswinkel des Lüftungsschlitzes um 6°. Drücken Sie die Taste, um den Lüftungsschlitz auf die gewünschte Position einzustellen.

ACHTUNG: Durch Drücken dieser Taste wird bei einigen Gerätemodellen nur die Auto-Swing-Funktion aktiviert.

2. Die automatische Lamellenschwenkfunktion wird aktiviert, wenn die SWING-Taste weitere 2 Sekunden lang gedrückt wird. Der horizontale Lüftungsschlitz schwenkt automatisch nach oben und unten. Drücken Sie erneut, um die Bewegung des Lüftungsschlitzes zu stoppen.

ACHTUNG: Wenn der Lüftungsschlitz den

Neigungswinkel ändert oder sich in einer Position befindet, die die Kühl- und Heizleistung der Klimaanlage beeinflusst, ändert er automatisch die Neigungs- und Bewegungsrichtung.



Timer-Bedienung

Drücken Sie die TIMER ON-Taste (Timer ein), um die automatische Einschaltung des Gerätes einzustellen. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste (Timer aus), um die automatische Ausschaltung des Gerätes einzustellen.

Konfiguration der automatischen Einschaltung.

1. Drücken Sie die TIMER ON-Taste. Das LCD-Display der Fernbedienung zeigt die Meldung TIMER ON, die letzte Konfiguration der automatischen Einschaltung und das „h“-Signal an. Jetzt können Sie die Zeit für das automatische Einschalten einstellen und den Betrieb starten.
2. Drücken Sie die Taste TIMER ON erneut, um die gewünschte Zeit für das automatische Einschalten einzustellen.

Mit jedem Drücken dieser Taste wird die eingestellte Zeit um 30 Minuten bis zu 10 Stunden erhöht, dann um 1 Stunde bis zu 24 Stunden.

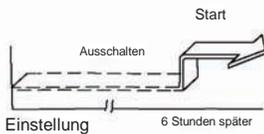
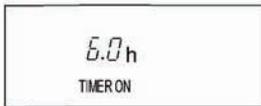
3. Dem Einstellen der Zeit für das automatische Einschalten (TIMER ON) folgt eine 0,5 Sekunden lange Verzögerung und erst dann sendet die Fernbedienung ein Signal an die Klimaanlage. Nach ca. 2 Sekunden verschwindet das „h“-Signal und die eingestellte Temperatur wird erneut auf dem Bildschirm des LCD-Displays angezeigt.

Konfiguration der automatischen Ausschaltung.

1. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste. Das LCD-Display der Fernbedienung zeigt die Meldung TIMER OFF, die letzte Konfiguration der automatischen Ausschaltung und das „h“-Signal an. Jetzt können Sie die Zeit für das automatische Ausschalten einstellen und den Betrieb starten.
2. Drücken Sie die Taste TIMER OFF erneut, um die gewünschte Zeit für das automatische Ausschalten einzustellen. Mit jedem Drücken dieser Taste wird die eingestellte Zeit um 30 Minuten bis zu 10 Stunden erhöht, dann um 1 Stunde bis zu 24 Stunden.
3. Dem Einstellen der Zeit für das automatische Ausschalten (TIMER OFF) folgt eine 0,5 Sekunden lange Verzögerung und erst dann sendet die Fernbedienung ein Signal an die Klimaanlage. Nach ca. 2 Sekunden verschwindet das „h“-Signal und die eingestellte Temperatur wird erneut auf dem Bildschirm des LCD-Displays angezeigt.

WICHTIG

* Die Zeiteinstellung für die Timer-Funktion begrenzt sich auf die folgenden Zeitwerte: 0,5, 1,0, 1,5, 2,0, 2,5, 3,0, 3,5, 4,0, 4,5, 5,0, 5,5, 6,0, 6,5, 7,0, 7,5, 8,0, 8,5, 9,0, 9,5, 10, 11, 12, 13, 14, 15,16,17, 18, 19, 20, 21, 22, 23 i 24.



Beispiel für das Einstellen des Timers

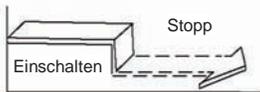
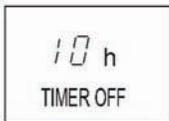
TIMER ON (automatische Einschaltung)

Die TIMER ON-Funktion ist nützlich, wenn Sie möchten, dass sich das Gerät automatisch einschaltet, bevor Sie nach Hause zurückkehren. Dank dieser Funktion startet die Klimaanlage automatisch zum eingestellten Zeitpunkt.

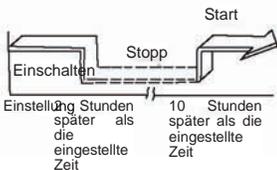
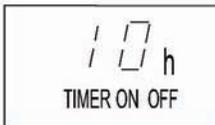
Beispiel:

Aktivieren der Klimaanlage in sechs Stunden.

1. Drücken Sie die TIMER ON-Taste, um die letzte Konfiguration der Zeiteinstellung für das automatische Einschalten und das „h“-Signal auf dem Bildschirm anzuzeigen.
2. Drücken Sie die TIMER ON-Taste, um die Meldung „6:0h“ auf dem Bildschirm der TIMER ON-Funktion auf der Fernbedienung anzuzeigen.
3. Warten Sie ca. 3 Sekunden, bis die Temperatur wieder auf dem Display angezeigt wird. Die Funktion ist jetzt aktiviert.



Einstellung 10 Stunden später



TIMER OFF (automatische Abschaltung)

Die TIMER OFF-Funktion ist nützlich, wenn Sie möchten, dass sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn Sie ins Bett gehen. Die Klimaanlage stoppt automatisch zur eingestellten Zeit.

Beispiel:

Abschaltung der Klimaanlage in 10 Stunden.

1. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste, um die letzte Konfiguration der Zeiteinstellung für das automatische Ausschalten und das „h“-Signal auf dem Bildschirm anzuzeigen.
2. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste, um die Meldung „1:0h“ auf dem Bildschirm der TIMER OFF-Funktion auf der Fernbedienung anzuzeigen.
3. Warten Sie ca. 3 Sekunden, bis die Temperatur wieder auf der Digitalanzeige angezeigt wird. Die Funktion ist jetzt aktiviert.

Kombinierte Timer-Funktion (COMBINED TIMER) (Gleichzeitiges Einstellen der automatischen Ein- und Ausschaltung)

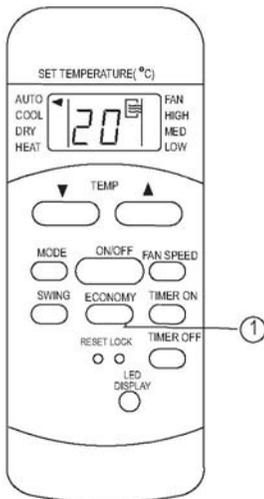
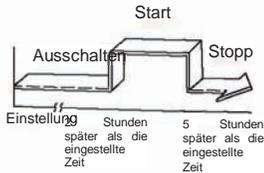
TIMER OFF – TIMER ON (Einschalten - Stopp - Start)

Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie die Klimaanlage nach dem Zubettgehen stoppen und morgens nach dem Aufwachen oder nach der Rückkehr nach Hause wieder in Betrieb nehmen möchten.

Beispiel:

Einstellen der automatischen Ausschaltung der Klimaanlage nach 2 Stunden ab der eingestellten Zeit und Neustart nach 10 Stunden ab der eingestellten Zeit.

1. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste.
2. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste erneut, um die Meldung „2.0h“ auf dem Bildschirm der TIMER OFF-Funktion anzuzeigen.
3. Drücken Sie die TIMER ON-Taste.
4. Drücken Sie die TIMER ON-Taste erneut, um die Meldung „10h“ auf dem Bildschirm der TIMER ON-Funktion anzuzeigen.
5. Warten Sie, bis die eingestellte Temperatur auf der Fernbedienung angezeigt wird.



TIMER OFF - TIMER ON

(Ausschalten - Start - Stopp)

Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie möchten, dass die Klimaanlage vor dem Aufwachen startet und beim Verlassen des Hauses stoppt.

Beispiel:

Einstellen der automatischen Einschaltung der Klimaanlage nach 2 Stunden ab der eingestellten Zeit und Ausschaltung nach 5 Stunden ab der eingestellten Zeit.

1. Drücken Sie die TIMER ON-Taste.
2. Drücken Sie die TIMER ON-Taste erneut, um die Meldung „2.0h“ auf dem Bildschirm der TIMER ON-Funktion anzuzeigen.
3. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste.
4. Drücken Sie die TIMER OFF-Taste erneut, um die Meldung „5.0h“ auf dem Bildschirm der TIMER OFF-Funktion anzuzeigen.
5. Warten Sie, bis die eingestellte Temperatur auf der Fernbedienung angezeigt wird.

⚠ ACHTUNG

- Als die erste Timer-Einstellung erfolgt solche (TIMER ON oder TIMER OFF), die bei Erreichen der voreingestellten Zeiteinstellung zuerst konfiguriert wurde.

Betrieb im ECONOMY (SLEEP)-Modus

Aktivierung/Deaktivierung der Sleep-Funktion. Sie ermöglicht Ihnen, die angenehmste Temperatur zu halten und spart Energie. Diese Funktion ist nur in den Modi COOL, HEAT oder AUTO (Kühlen, Heizen oder Automatik) verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Betrieb im Sleep-Modus“ dieser Bedienungsanleitung.

ACHTUNG: *Befindet sich das Gerät im SLEEP-Modus, kann er durch Drücken der MODE-, FAN SPEED- oder ON/OFF Taste (Modus, Lüfterdrehzahl oder Ein/Aus) abgebrochen werden.*

ACHTUNG:

- Die Konstruktion der Tasten bezieht sich auf das Standardmodell des Gerätes und kann leicht vom tatsächlich gekauften Modell abweichen. In diesem Fall gilt die tatsächliche Konstruktion und die Struktur der Tasten.
- Alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen werden vom Gerät unterstützt. Unterstützt das Gerät eine bestimmte Funktion nicht, wird durch Drücken der entsprechenden Taste auf der Fernbedienung keine Reaktion ausgelöst.
- Bei großen Unterschieden zwischen der Darstellung der Fernbedienung und der Funktionsbeschreibung in der Bedienungsanleitung gilt die Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Das Gerät muss den in Ihrem Land geltenden örtlichen Vorschriften entsprechen. Z.B. in Kanada muss es dem ICES-3(B)/NMB-3(B) CAN-Standard entsprechen. In den Vereinigten Staaten muss es Teil 15 der FCC-Bestimmungen entsprechen. Der Betrieb des Gerätes unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) muss gegen alle empfangenen Störungen störsicher sein, einschließlich solcher, die den Betrieb des Gerätes beeinträchtigen können.
- Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte bieten angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen beim Betrieb des Gerätes in einer Wohngegend. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen und den Funkverkehr stören, wenn es nicht anweisungsgemäß installiert und betrieben wird. Es kann auch nicht gewährleistet werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät den Radio- und Fernsehempfang stören, was sich durch Ein- und Ausschalten des Gerätes nachprüfen lässt, sollten Sie versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:
 - Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder ändern Sie Ihren Aufstellungsort.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
 - Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, sodass Gerät und Empfänger an verschiedene Stromkreise angeschlossen sind.
 - Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker. Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, könnten die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Gerätes aufheben.